

HORT der Evangelischen Grundschule Barth

Turmstraße 1
18356 Barth
Telefon: 038231-669885
E-Mail: evangelischer-hort-barth@t-online.de
Leiterin: Ulrike Wolff

Träger:

Schulstiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland
Postfach 11 10 63
19010 Schwerin
Telefon: Sekretariat Vorstand 0385 555706-22
Sekretariat Geschäftsführung 0385 555706-11
E-Mail: schulverwaltung@ev-schulstiftung-nordkirche.de

Leitsatz der Einrichtung:

Der Hort der Evangelischen Grundschule Barth ist ein Ort, an dem Grundschul Kinder die Möglichkeit bekommen, selbständig und eigenverantwortlich ihre Gegenwart zu gestalten und Kompetenzen für ihre Zukunft zu erwerben. Auf der Grundlage des christlichen Glaubens und eines reformpädagogischen Ansatzes mit besonderem Schwerpunkt der Umweltbildung werden die Kinder in ihrer Entwicklung begleitet und gefördert.

Die Kinder haben die Möglichkeit im Hort eigene Ideen zu verwirklichen, sie bekommen Hilfestellung bei den Hausaufgaben, haben Zeit und Möglichkeiten für Kreativität und freies Spiel. Sie lieben die Bewegung auf dem Schulhof, das Backen, Malen, Weben, Bauen, Verkleiden, mit Freunden erzählen usw.

Wir arbeiten offen mit drei altersmäßig gemischte Stammgruppen: die „Mauersegler“, die „Schmetterlinge“ und die „Wölfe“.

Vier Erzieherinnen begleiten die Kinder in ihrer Entwicklung, geben neue Impulse, fördern prozessorientiertes Lernen, haben Gruppe, Kind und Eltern im Blick und sind gemeinsam mit den Kindern innerlich und äußerlich in Bewegung.

Eng arbeiten wir mit den Kolleginnen der Evangelischen Grundschule zusammen und erfüllen ein gemeinsames Konzept mit Leben.

Wie unser Leitsatz ausdrückt haben wir zwei inhaltliche Schwerpunkte:

• Das evangelische Profil mit seinem christlichen Menschenbild:

Wir feiern die Feste des Kirchenjahres und begehen neben den Geburtstagen auch die Taftage der Kinder. Wir nehmen in den Sommerferien an einer Ferienwoche der Evangelischen Kirchengemeinde der Stadt teil. Die wöchentlichen „Sternstunden“ sind Höhepunkte in der Adventszeit.

Im Hortalltag sind christliche Rituale, Symbole und Lieder selbstverständlich. Wir suchen gemeinsam mit den Kindern bei Sinn- und Lebensfragen nach Antworten auf dem Hintergrund des christlichen Glaubens. In allem besteht Offenheit gegenüber anders denkenden Menschen.

• Die Förderung des ökologischen Bewusstseins:

Wir möchten die Kinder in unserem Hort zu einem respektvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit der Schöpfung motivieren. Grundsätzlich sind wir Menschen bereit dazu das zu bewahren, was wir kennen und lieben gelernt haben. Diese Liebe, Achtsamkeit und das Verbundensein mit allem Lebendigen möchten wir gemeinsam entdecken und entfalten.

In unseren Projekten zu den Themen: Natur, Jahreszeiten, Wetter, Elemente, ökologischer Landbau, erneuerbare Energie, Umweltschutz, Heilkräuter, Mülltrennung u. a. -verbunden mit

verschiedensten Aktivitäten werden immer wieder Gelegenheiten geschaffen, sich mit dem Thema auseinander zu setzen.

So gehört die „Waldwoche“ zum festen Angebot in den Sommerferien. Wir setzen uns aktiv für den Schutz des Mauerseglers ein. Bei der täglichen Nachmittagsverpflegung bieten wir Lebensmittel aus ökologischen Landbau an.

Ein Hochbeet auf dem Schulhof ermöglicht den Kindern dort Säen und Ernten, Wachsen und Vergehen hautnah zu erleben und den Einfluss des Menschen auf natürliche Abläufe zu erproben. Unsere drei Hortgruppen befassen sich intensiv mit ihren Namensgebern „Mauersegler“, „Wolf“ und „Schmetterling“.

Im Hortalltag praktizieren wir gesunde Ernährung mit rund 70% Bioprodukten. Mit dem Grundsatz „Selber machen statt Konsumieren“ entstehen kleine Speisen und Backwerk aber auch manch andere brauchbare Dinge.